

Frank Mathwig

Zwischen Leben und Tod

Die Suizidhilfediskussion in der Schweiz
aus theologisch-ethischer Sicht

T V Z

Theologischer Verlag Zürich

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
I. Einleitung	9
1. Zwischenräume	9
2. Fragestellung und Aufbau.....	17
II. Zugänge	21
1. Zur Wahrnehmung von Leiden und Sterben	21
1.1 Die Eindeutigkeit des Leidens und die Komplexität der Moral.....	25
1.2 Zwischen Autonomie und Paternalismus	28
1.3 Die subjektive und objektive Seite von Leiden	31
2. Suizidhilfe und Sterbehilfe in der aktuellen Diskussion.....	36
2.1 Moralische Kontroversen	36
2.2 Entscheidungen am Lebensende in der Gesellschaft.....	43
2.3 Kirche und theologische Ethik in den aktuellen Debatten	44
3. Begriffliche Vorklärungen.....	50
III. Sterben in der «Risikogesellschaft»	67
1. Über die Gegenwart des Todes im Leben	69
2. Vom Tod zum Sterben.....	77
3. Von der Gefahr zum Risiko	78
4. Sterben als Risiko	84
4.1 Der Modus des Sterbens zwischen aktiv und passiv	84
4.2 Sterben und Krankheit	87
5. Vom Realismus des Sterbens	90
6. «Moralische» Risiken	92
7. Risikoabsicherungen	96
IV. Theologische Überlegungen zu Sterben und Tod	101
1. Vorbemerkungen	101
2. Leiblichkeit	104

3. Bedingungen und Grenzen geschöpflicher Freiheit.....	113
4. «Ethik ohne Gewissheiten».....	126
5. Vom «Stachel der Freiheit».....	136
V. Suizid- und Sterbehilfe im Recht.....	143
1. Historische Anmerkungen zu einer aktuellen Frage.....	144
2. Artikel 115 StGB.....	148
3. Ein Recht auf Suizidhilfe?.....	152
4. Artikel 115 StGB und die Grenzen der <i>Normalität</i>	169
VI. Suizidhilfe aus ethischer Perspektive.....	175
1. Anfragen.....	175
2. Medizinethische Aspekte.....	181
3. Von der Natürlichkeit des Sterbens.....	187
4. Selbstbestimmung auf der Grenze.....	191
5. Gegenstand und Status des Sterbewunsches.....	201
6. Mitleid, Töten und Moral.....	209
VII. Leben auf der Grenze.....	223
1. Zur Position des SEK.....	227
2. Riskante Freiheit.....	235
3. Realistische Freiheit.....	242
Literatur.....	247